Annemarie-Lindner-Schule
Soziales · Hauswirtschaft · Pflege

Praxisbeurteilung – Notenvorschlag (nicht für BP!)

1 BKSP	
2 BKSP 1	
2 BKSP 2	

3 BKSPIT 1	
3 BKSPIT 2	
3 BKSPIT 3	

Betreuende Lehrkraft der ALS

Name der Schülerin / des Schülers / der/des Auszubildenden: _____

Praxisstelle/Name: _____

Praxisstelle/Adresse: _____

_____

_____

Anzahl der Gruppen: _____

Anzahl der Kinder: _____

Zeitraum der Bewertung: von _____ bis _____

Anleitung:
(Name; Berufsbezeichnung; Funktion) _____

_____

Fehltage (nur BKSP): _____

Gesamtbeurteilung:
(ganze oder halbe Note laut Notenbildungsverordnung) _____
[in Zahlen]

_____
[in Worten (z.B. *gut*, *befriedigend bis ausreichend*)]

_____ _____
[Ort, Datum] [Unterschrift der Praxisanleitung]

Zur Kenntnis genommen: _____
[Unterschrift der Schülerin / des Schülers / der/des Auszubildenden]

I. Kompetenzbereiche

Bitte bewerten Sie die Auszubildenden jeweils entsprechend der jeweiligen Ausbildungsstufe.

Berufliche Haltung und Zusammenarbeit

Die Schülerin / der Schüler / die/der Auszubildende *(im Folgenden nur noch Auszubildende genannt)*	***Ausprägungsgrad***			
	trifft in besonderem Maße zu	*trifft weitgehend zu*	*trifft in geringem Maße zu*	*trifft nicht zu*
• zeigt Interesse an der Arbeit / fragt nach				
• erfüllt Pflichten, hält sich an Absprachen				
• zeigt Lernbereitschaft und Arbeitsfreude				
• zeigt Verantwortungsbewusstsein und Umsicht				
• zeigt Hilfsbereitschaft				
• zeigt Offenheit und Ehrlichkeit				
• zeigt Durchhaltevermögen und Belastbarkeit				
• übernimmt Aufgaben und führt sie zuverlässig und ordentlich aus				
• zeigt Bereitschaft zur Zusammenarbeit/Teamarbeit				
• spricht Aufgaben frühzeitig ab				
• gewährt Einblicke in schulische Aufgaben und Themen des Unterrichts				
• leitet Inhalte und Informationen der Schule zuverlässig weiter				

Sozial emotionale Kompetenz

Die/der Auszubildende	***Ausprägungsgrad***			
	trifft in besonderem Maße zu	*trifft weitgehend zu*	*trifft in geringem Maße zu*	*trifft nicht zu*
• nimmt Kontakt zu Kindern auf				
• baut Beziehungen zu Kindern auf				
• lässt sich auf Aktivitätsformen der Kinder ein				
• begegnet den Kindern vorurteilsbewusst				
• zeigt Wertschätzung gegenüber Kindern				

• hat Berührungspunkte mit Eltern (z.B. Begrüßung, Tür- & Angelgespräche)				
• zeigt Fähigkeiten zu differenzierter Wahrnehmung				
• nimmt Bedürfnisse der Kinder wahr und beantwortet sie angemessen				
• besitzt die Fähigkeit zur Perspektiv-übernahme				

Bildungskompetenz

Die/der Auszubildende	***Ausprägungsgrad***			
	trifft in besonderem Maße zu	*trifft weitgehend zu*	*trifft in geringem Maße zu*	*trifft nicht zu*
• zeigt Interesse an der Auseinandersetzung mit Theorie				
• verfügt über Fachwissen gemäß der Ausbildungsstufe				
• führt wöchentlich Praxisaufgaben durch				
• bereitet Praxisaufgaben schriftlich vor und nach				
• legt den aktualisierten Praxisordner regelmäßig vor				
• zeigt Experimentierfreude				
• zeigt Interesse an der Konzeption der Einrichtung				

Reflexionskompetenz

Die/der Auszubildende	***Ausprägungsgrad***			
	trifft in besonderem Maße zu	*trifft weitgehend zu*	*trifft in geringem Maße zu*	*trifft nicht zu*
• zeigt Bereitschaft und Fähigkeit zur Annahme von Kritik				
• kann eigenes Handeln reflektieren				
• kann kritisiertes Verhalten ggf. korrigieren				

Führungskompetenz

Die/der Auszubildende	***Ausprägungsgrad***			
	trifft in besonderem Maße zu	*trifft weitgehend zu*	*trifft in geringem Maße zu*	*trifft nicht zu*
• bewahrt in pädagogischen Situationen die Übersicht (entsprechend der Ausbildungsstufe)				
• wirkt sicher und ansprechbar				
• zeigt einen angemessenen Erziehungsstil				
• kann bei Konflikten unter den Kindern unterstützend eingreifen (entsprechend der Ausbildungsstufe)				
• kann angemessen Grenzen und Regeln setzen und auf deren Einhaltung hinwirken (entsprechend der Ausbildungsstufe)				
• trägt zu einer angenehmen Atmosphäre bei				
• kann mit Kleingruppen selbständig Bildungsangebote durchführen (entsprechend der Ausbildungsstufe)				
• kann die Zusammenführung in der Großgruppe selbständig anleiten (entsprechend der Ausbildungsstufe)				
• kann die Freispielführung übernehmen (entsprechend der Ausbildungsstufe)				
• zeigt sich flexibel und anpassungsfähig im pädagogischen Handeln (entsprechend der Ausbildungsstufe)				
• zeigt Mut und Risikobereitschaft				

Sprachkompetenz

Die/der Auszubildende	***Ausprägungsgrad***			
	trifft in besonderem Maße zu	*trifft weitgehend zu*	*trifft in geringem Maße zu*	*trifft nicht zu*
• kann sich verständlich in Wort und Schrift ausdrücken				
• spricht angemessen mit Kontaktpersonen (Team, Eltern, ...)				
• spricht angemessen mit Kindern				
• zeigt eine lebendige Mimik und Gestik				
• zeigt Sprachförderliches Verhalten				
• zeigt Dialogfähigkeit				

II. Tätigkeitsbereiche

Die/der Auszubildende hat folgende Aufgaben/Tätigkeiten zuverlässig übernommen:

Sie/Er hat an folgenden Aktivitäten (z.B. Besprechungen, Festen, Elternabenden, ...) teilgenommen:

III. Berufliche Eignung

Die/der Auszubildende verfügt über folgende individuelle Fähigkeiten und Fertigkeiten:

Sie/Er muss noch an folgenden Bereichen arbeiten:

Aufgrund der Beurteilungen in den oben genannten Kompetenzbereichen halte ich die Auszubildende / den Auszubildenden für

	besonders geeignet
	geeignet
	weniger geeignet
	nicht geeignet

IV. Weitere Bemerkungen